

Wenig Wind beim 42. Laserbitschei

Lokalmatadorin gewinnt bei Laser-Radial



(Hans Fenzl) Erfreulich gegenüber dem Vorjahr die Teilnehmerzahl mit 18 Booten bei den Lasern-Radial. Hier siegte Bettina le Maire vom ausrichtenden Seebrucker Regatta-Verein, punktgleich mit dem zweiten, Marco Casalini, München (Münchner Ruder- und Segelverein). Den Ausschlag für le Maire gab der Sieg in der zweiten und letzten Wettfahrt. Auf Platz drei Lukas Hummel, Regensburg (Steinberger Yacht Club). Die zwei gesegelten Wettfahrten waren geprägt von leichtem Ostwind mit 4 – 6 Knoten, der am

Samstag erst am späten Nachmittag einsetzte. Am Sonntag waren mangels Wind keine weiteren Wettfahrten möglich. Im schwach besetzten Feld der Laser-Standard siegte Andreas Weinberger vor seinem Bruder Christian Weinberger, beide Mering (Seglervereinigung Merching) vor dem Tachinger Daniel Harbeck (Waginger Segelclub).

Der Laser-Bootsrumpf kann mit drei unterschiedlichen Masten und Segeln ausgestattet werden. Der Laser wächst sozusagen mit dem Segler mit. Im Laser 4.7 segeln junge Umsteiger aus dem Optimist. Der Laser-Radial ist olympische Damenklasse und wird eher von Leichtgewichtigen gesegelt. Laser-Standard ist olympische Männerklasse, die viel Kraft und Athletik erfordert. Bekanntester deutscher Segler in Laser-Standard ist der mehrfache Olympiateilnehmer Philipp Buhl vom Alpsee/Immenstadt.



Die weiteren Ergebnisse Laser-Radial:

4. Marinus Grunewaldt, Bad Endorf, Chiemsee Yacht-Club (CYC)
5. Petra Franzen, Sindelfingen, Segel- und Motor-Yachtverein Böblingen
6. Ulrike Pflughardt, München (Universitäts Sport-Club München)
7. Noah Pylipp, Bernried (CYC)
8. Jonas Hummel, Regensburg (SteinbergerYacht Club)
9. Francesca Sperti, Traunstein, Seebrucker Regatta-Verein (SRV)
10. Julian Pylipp, Bernried (CYC)
11. Ariel Biekarck, Siegsdorf (SRV)
12. Johannes Heimerl, Freilassing (SRV)